

	<p>Objekt: Dorfszene</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum- geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Sammlung: Historische Stadtansichten von Potsdam und Umgebung (Grafik)</p> <p>Inventarnummer: 81-587-K3</p>
--	--

Beschreibung

Die Graphit- und Kreideskizze von der Hand des Potsdamer Künstlers Johann Gottlieb Puhlmann (1751-1826) zeigt ein ungewöhnliches Motiv, das wohl aus einer spontanen Betrachtung heraus entstanden ist und zwei Lesarten zulässt: eine männliche Figur mit Hut in Rückenansicht, die auf einem Heuhaufen steht und einen Stock in der Hand hält, ist im Begriff, eine Herde zotteliger Ziegen oder Rinder zusammenzutreiben. Ebenso gut könnte die Figur auf den Heuberg gestiegen zu sein, um ein daran angelehntes Schild aufzurichten oder abzunehmen. Entstehungszeit und -ort der Skizze sind unbekannt. Vermutlich entstand sie gemeinsam mit anderen Blättern Puhlmanns aus der Sammlung des Potsdam Museums während der Ausbildung des Künstlers in Rom in der Umgebung von Potsdam (vgl. Inv.-Nr. 81-572-K3). [Uta Kaiser]

Grunddaten

Material/Technik:	Graphit, Kreide
Maße:	Blatt: 23,5 x 18 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Vor 1774
	wer	Johann Gottlieb Puhlmann (1751-1826)
	wo	

Schlagworte

- Dorf

- Grafik

Literatur

- Eckardt, Götz (Hg.) (1979): Ein Potsdamer Maler in Rom. Briefe des Batoni-Schülers Johann Gottlieb Puhmann aus den Jahren 1774 bis 1787. Berlin